

---

### Ressort Kunstturnen – Frauen

Der STV hat für die Wettkampfsaison 2025 den Modus der Qualifikation der Kunstrichterinnen zur SM neu geregelt: Zum ersten Mal waren nicht mehr die regionalen Wettkämpfe massgebend (und deren Resultate), sondern zwei vom STV organisierte Quali-Wettkämpfe am Ende der Saison, wo jeder Kanton eine gewisse Anzahl Turnerinnen delegieren durfte (die Zahl war vom STV festgelegt). Diese Neuerung war mit viel Unsicherheit begleitet: Werden die Turnerinnen noch Wettkämpfe vorher bestreiten wollen? Und zwar wie viele? Werden Turnerinnen aus anderen Kantonen bis ins Berner Oberland reisen? Auch «intern bernische» Fragen stellten sich: Wie definieren wir die Turnerinnen aus dem Kanton Bern, die an den STV-Quali-Wettkämpfen teilnehmen dürfen? Wie zentralisieren wir die Resultate? Und dies rasch genug, um die Anmeldungen rechtzeitig tätigen zu können. Dazu kam, dass dieses Jahr das ETF stattfand, mit zusätzlichen Regelungen und Anmeldefristen! Es war also kein ruhiges Jahr!!! Aber wir haben es gemeistert und zwar gut! Ich bin stolz auf unsere gute Kommunikation und die Flexibilität aller Beteiligten! DANKE!!!

Das war auch das erste Einsatzjahr als neue Kampfrichterchefinnen für Fabienne Schmidhalter und Andrea Steinmann. Sie haben die Nachfolge von Annamaria Berner übernommen und die Feuerprobe bestens bestanden. PERFEKT!!!

Im Berner Oberland gab es einen einzigen Wettkampf, organisiert von GymBeO: der Berner Cup. Dort wurde zum ersten Mal ein Open-Programm für U13 angeboten. Eine erfolgversprechende Möglichkeit.

Als Juniorinnen (ab Jahrgang 2010) qualifizierten sich folgende Oberländerinnen für die SMJ in Magglingen:

- in P1: **Tiara Kailasanathan, Luisa Berger** aus Gym BeO und **Nima Usman** aus dem Kütu Uetendorf
- in P2: **Amy Brönnimann** und **Alessia Tschanz** aus dem Gym BeO
- in P4: **Malena Sague Hernandez** aus dem Kütu Uetendorf
- in P5A: **Joline Anliker** (Gym BeO)
- in P6J: **Elisa Keller** aus dem Verein Kütu Uetendorf, die sich auch für den Final am Boden qualifizierte.

Als «Seniorinnen» (bis Jahrgang 2009) qualifizierten sich folgende Oberländerinnen für die SM in Lausanne:

- in P6A: **Noe Heim, Seraina Buholzer, Lorena Baumann, Alexia Steffen** von GymBeO

Am ETF durften folgende Oberländerinnen Ihr Können zeigen:

- in P1: **Tiara Kailasanathan** (GymBeO)
- in P6J: **Elisa Keller** (Kütu Uetendorf)
- in P6S: **Noe Heim** (Kütu Uet.), **Seraina Buholzer, Lorena Baumann, Alexia Steffen** (GymBeO)

Auf nationaler Ebene sind **Nola Bohnenblust** und **Elisa Keller** Mitglied im Nationalkader U15.

Ein grosses **BRAVO** an alle diese Turnerinnen.

Im Breitensportbereich konnten wieder zwei Freundschaftswettkämpfe durchgeführt werden, wo die Turnerinnen aus Interlaken sich mit den Worberinnen messen konnten. Auch konnten die Freundschaften aus den letzten Jahren gepflegt werden.

Auf kantonaler Ebene steht nun in Biel das neue «Turn Zentrum Bern», wo die Nationalkader-Turner und Turnerinnen seit August trainieren (während der Erneuerung der Jubiläum-Halle in Magglingen). Auch die Kunstturnerinnen des kantonalen Stützpunkts (ehemaliges RLZ) dürfen die neuen Räumlichkeiten an zwei Tagen pro Woche geniessen. Leider fehlen für die Finanzierung der Geräte noch einige Sponsoren- und Gönnerbeiträge.

## **Ressort Kunstturnen – Männer**

Die Oberländische Verbindungsorganisation der Kunstturnern (OKV) hat in den vergangenen Jahren immer mehr Mühe gehabt, Personen zu finden, die ihre Zeit zur Verfügung stellen konnten. Daher wurde eine Auflösung der OKV und eine Integration des Ressorts KutuM im TBO unumgänglich.

Die drei Oberländer Vereine, welche Kunstturnen für die Jungen und Männer anbieten, sind nach wie vor vernetzt und werden wie in all den vergangenen Jahren weiterhin für insgesamt drei Wettkampfformate im Berner Oberland, allem voran für junge Nachwuchsturner, zusammenarbeiten.

### **Regional:**

Die Steffisburger Vereinsmeisterschaft, der Jugendcup Gym Berner Oberland und der Oberländer Kunstturnertag haben auch im zu Ende gehenden Jahr erfolgreich stattgefunden: Oberländer Meister ist Marius Buholzer (Gym Berner Oberland).

### **Kantonal:**

Die kantonale Berner Mannschaft für die SMM (Mitte November in Winterthur) besteht mit Nick und Gian Aebersold und Marius Buholzer zu mehr als der Hälfte aus Oberländer Turnern. Lediglich Jan Baudenbacher (Gym Berner Oberland) musste verletzungsbedingt aus dem Spitzekunstturnen (Nationalkader U15) zurücktreten.

### **National:**

Das Berner Oberland wird als ernstzunehmender Player im Spitzekunstturnbereich nach wie vor wahrgenommen. An die SM Junioren in Rüti ZH durften folgende Turner teilnehmen:  
Jaxon Tschan (P1) und Evan Neyerlin (P1) aus Gym Berner Oberland  
Emilia Däpp (P3) und Nino Bürki (P3) aus Gym Berner Oberland  
Gian Aebersold (P5) aus dem TV Steffisburg  
Nick Aebersold (P6) aus dem TV Steffisburg.

Nebst Andrin Frei (TV Steffisburg) im Nationalkader B, machen weitere junge Athleten mit Topergebnissen auf sich aufmerksam:

Nick Aebersold (TV Steffisburg) lässt mit Medaillen anlässlich der SM Junioren und am ETF aufhorchen, und Gian Aebersold verpasst anlässlich des ETF als Vierter die Medaille nur knapp. Emilia Däpp und Nino Bürki (Gym Berner Oberland) gehören dem Nationalkader U12 an.

### **Bravo!**

Die Speerspitze des Kunstturnens im Berner Oberland, das Turnsportzentrum Berner Oberland in Uetendorf, wo die jungen Talente seit nun bereits sechs Jahren durch zum Teil professionelle Trainer zu künftigen Spitzenturnern geformt werden, ist nach wie vor intensiv auf Partner, Sponsoren und Förderer angewiesen, welche die aufwändige Nachwuchsarbeit finanziell unterstützen und mittragen.

## Ressort Rhythmische Gymnastik

## Ressortchefin: Rosemarie Zürcher

---

An vier Abenden haben sich die 4 Berner Vereine und der Stützpunkt RG Biel und Region zu VBT-Sitzungen getroffen und die RG Anlässe und Anliegen der Vereine im Kanton Bern diskutiert und organisiert.

Auf nationaler Ebene fanden 4 Qualifikationen statt und am ersten Juni Wochenende folgten dann die Schweizer Meisterschaften in St.Gallen und als Krönung zwei Wochen später das Eidgenössische Turnfest in Lausanne.

Aus dem Berner Oberland und der RG TV Thun nahmen dieses Jahr 4 Gruppen die nationale Saison in Angriff.

Alle 4 Gruppen konnten sich für die SM in St. Gallen qualifizieren, was ebenfalls die Qualifikation für die Teilnahme am Eidg. Turnfest in Lausanne bedeutete.

An der SM war das Glück dieses Jahr leider nicht auf unserer Seite und wir kehrten ohne Medaillen nach Hause zurück.

Dafür wurde die ältere der beiden G4 Gruppen am ETF in Lausanne mit dem versöhnlichen 3. Platz und einer Bronzemedaille belohnt. Die zweite G4 Gruppe belegte knapp dahinter den 4. Platz.

G1: Aline Brunner, Linda Collazzo, Lyssandra Lauener, Joelia von der Crone und Victoria Wahli

G3: Ana Nora Topalli, Lia Cabrera-Vogt, Angelina Rodriguez, Jill Trachsel und Lia Züger

G4-1: Shana Bundeli, Zoé Kocherhans, Oksana Petryshyna, Danja Schmitz, Julia Strauss und Michelle Zigerlig

G4-2: Sophie Ackermann, Paula Sterren, Alina Strauss, Sara Widmer und Alina von der Crone

An 5 regionalen Wettkämpfen konnten sich die Gymnastinnen aus dem Berner Oberland mit ihren Kolleginnen aus dem ganzen Kanton Bern sowohl in Einzelwettkämpfen als auch in den Gruppen messen. Mit durchwegs guten bis sehr guten Resultaten.

Die Kantonalen Meisterschaften fanden am 6. Juni 2025, organisiert von der RG Ittigen, in der Sporthalle Esplanade in Biel statt, da ihre Turnhalle Rain in Ittigen direkt nach ihrem Heimwettkampf vom März abgebrochen wurde.

Berner Kantonalmeister-Titel holten sich in den Einzel-Kategorien:

P2 **Ela Basut**, im P5 **Alina von der Crone** und im P6 **Shana Bundeli**

Zusätzlich belegten die Thunerinnen noch dreimal einen 2. und einmal den 3. Rang.

Bei den Gruppen holte sich die Gruppe G4-1 die Silbermedaille und G4-2 den 4. Platz.

Die Gruppe G3 ertunnte sich den 2. Platz und die beiden G1 Gruppen wurden jeweils 3.

Alles in allem schöne Resultate für die RG TV Thun!

Mit all diesen tollen Resultaten freuen wir uns auf die Saison 2026!